
Subject: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [abc123](#) on Mon, 04 Jun 2007 12:02:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nehme jetzt seit ca. einem jahr propecia,regaine schon etwas länger.bisher keine verbesserung.wegen der kosten überlege ich deshalb regaine abzusetzen was meint ihr?

Ig

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [Unkreativer](#) on Mon, 04 Jun 2007 12:03:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

abc123 schrieb am Mon, 04 Juni 2007 14:02nehme jetzt seit ca. einem jahr propecia,regaine schon etwas länger.bisher keine verbesserung.wegen der kosten überlege ich deshalb regaine abzusetzen was meint ihr?

Ig

Was heisst keine Verbesserung? Vorher Haarausfall gehabt? Wie schauts jetzt aus?

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [humboldt](#) on Mon, 04 Jun 2007 12:48:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, dass du damit wirklich gar keine Verbesserung erzielen konntest (und das nach einem Jahr), kann ich mir auch nicht wirklich vorstellen.

Immerhin benutzt du die derzeit effektivste Behandlungsform gegen deine AGA.

Vielleicht wäre dein Status um einiges schlechter, wenn du dieses eine Jahr lang nichts gegen deine AGA gemacht hättest!

Gruß, humboldt

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [Floxi](#) on Mon, 04 Jun 2007 18:48:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mir gehts ähnlich. seit 10 monaten propecia und regaine (seit oktober den foam), immer noch ha. mein haarstatus war im september 06 am schlechtesten (shedding), dann gings bis ende des jahres bergauf. ich war schon am jubeln, aber dann gings wieder bergab und jetzt stehe ich wieder ungefähr da, wo ich angefangen habe, so kommt smir jedenfalls vor.

so ein mist, ein verdammter...

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [abc123](#) on Mon, 04 Jun 2007 21:39:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

der haarausfall schreitet halt fort ob stärker oder nicht kann ich nicht sagen.auf jeden fall ist er präsent und ist nicht gestoppt

um auf meine frage zurückzukommen haltet ihr es für sinnvoll beides zusammen zu nutzen oder ist der unterschied nicht so gravierend wenn man nur propecia alleine benutzt?

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [abc123](#) on Thu, 06 Sep 2007 21:45:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wäre nett wenn jemand eine antwort wüsste?

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [swat](#) on Fri, 07 Sep 2007 08:06:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tja, die Entscheidung musst Du treffen, ist ja auch Dein Risiko.

Ich würd beides beibehalten, denn Du weißt nicht, wie Dein Haarstatus jetzt ohne Minox aussehen würde! Es ist nach einem Jahr unmöglich einzuschätzen, welches Medikament was gebracht hat.

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 07 Sep 2007 08:45:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox ist Dir zu teuer?

In der Apo wäre mir das auch zu teuer. Schau hier:

http://www.biovea-deutschland.com/Biovea/product_detail.aspx ?PID=219&CID=0

Das kostet nur 7,50 im Monat!

Bei mir war das Kirkland, das einzige Minox was überhaupt etwas geholfen hat. Keine Ahnung warum, aber ich glaube Regaine ist nicht so effektiv wie Kirkland.

Des weiteren schreibst Du, Du nimmst Propecia. Auch hier wundern mich Deine Kosten-Bedenken nicht.

Nimm lieber Proscar. Das kannst Du vierteln, das ist dann viel billiger! Außerdem würde ich ins Minox auch noch ein paar Proscar`s reinschmeissen, somit kannst Du das DHT direkt am Haarfollikel blockieren.

Minox und Fin in einem- was optimaleres gibt es doch gar nicht!

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 07 Sep 2007 12:33:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Außerdem würde ich ins Minox auch noch ein paar Proscar`s reinschmeissen, somit kannst Du das DHT direkt am Haarfollikel blockieren.

Proscar blockiert überhaupt kein DHT am Haarfollikel! Es verhindert/hemmt die Alpha-Reduktase Typ II und verhindert so die Bildung von DHT. Nur als Info für welche, die den Unterschied vielleicht noch nicht so genau kennen.

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [Alibi](#) on Fri, 07 Sep 2007 13:09:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unkreativer schrieb am Fre, 07 September 2007 14:33Zitat:

Außerdem würde ich ins Minox auch noch ein paar Proscar`s reinschmeissen, somit kannst Du das DHT direkt am Haarfollikel blockieren.

Proscar blockiert überhaupt kein DHT am Haarfollikel! Es verhindert/hemmt die Alpha-Reduktase Typ II und verhindert so die Bildung von DHT. Nur als Info für welche, die den Unterschied vielleicht noch nicht so genau kennen.

bang!

genau das hab ich mich die letzten tag auch gefragt, ob fin topisch überhaupt sinnvoll ist. denn wenn DHT am Haarfollikel ankommen ist, kann Fin topisch auch nichts mehr machen. oder wird in der kopfhaut viel DHT aufgrund von hohem Alpha-Reduktase vorkommen gebildet?

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 07 Sep 2007 13:28:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alibi schrieb am Fre, 07 September 2007 15:09Unkreativer schrieb am Fre, 07 September 2007 14:33Zitat:

Außerdem würde ich ins Minox auch noch ein paar Proscar`s reinschmeissen, somit kannst Du das DHT direkt am Haarfollikel blockieren.

Proscar blockiert überhaupt kein DHT am Haarfollikel! Es verhindert/hemmt die Alpha-Reduktase Typ II und verhindert so die Bildung von DHT. Nur als Info für welche, die den Unterschied vielleicht noch nicht so genau kennen.

bang!

genau das hab ich mich die letzten tag auch gefragt, ob fin topisch überhaupt sinnvoll ist. denn wenn DHT am Haarfollikel ankommen ist, kann Fin topisch auch nichts mehr machen. oder wird in der kopfhaut viel DHT aufgrund von hohem Alpha-Reduktase vorkommen gebildet?

Damit wollte ich nicht sagen, dass es vielleicht nicht sinnvoll ist. Es ist ja auch ein Anteil von a-Reduktase in der Kopfhaut vorhandne und dementsprechend kann damit sicherlich auch die Konzentration von DHT dort gesenkt werden.

Aber hier wird wahrs. auch jeder wieder anders drauf reagieren. Sieht man z.B. bei Dut topisch

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [attax](#) on Fri, 07 Sep 2007 19:10:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

abc123 schrieb am Mon, 04 Juni 2007 23:39der haarausfall schreitet halt fort ob stärker oder nicht kann ich nicht sagen.auf jeden fall ist er präsent und ist nicht gestoppt

um auf meine frage zurückzukommen haltet ihr es für sinnvoll beides zusammen zu nutzen oder ist der unterschied nicht so gravierend wenn man nur propecia alleine benutzt?

Wenn sich der Stautus auf der Birne nicht verschlechtert hat ganz klar nicht absetzen.Die anzahl der Haare im Waschbecken sind nicht ausschlaggebend für den Status!

Subject: Re: propecia + regaine zusammen wirklich sinnvoll?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 10 Sep 2007 00:28:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe schon sehr oft gelesen, dass das Enzym 5a-Reductase sehr wohl auch im Haarfollikel selbst aktiv ist und auf Teufel komm raus Testo in DHT umwandelt. Das Ergebnis sind rieselnde Haare.

Fin topisch würde ich auf jeden Fall nehmen. Nur als Ergänzung zum oralen versteht sich.
